

## Studienaufträge vergeben

Aus den Verhandlungen des Stadtrates

**Altstätten.** Die Studienaufträge für den Bau eines Musikzentrums auf dem Areal der ehemaligen Kaserne wurden vergeben. Die Beurteilung der Arbeiten erfolgt im Mai.

Die Stadt Altstätten, die Primarschulgemeinde und die Oberstufenschulgemeinde Altstätten, die Musikschule Oberrheintal (MSO) und die Stadtmusik Altstätten (SMA) haben im freihändigen Verfahren acht Planungsteams – sieben davon aus Altstätten – mit der Ausarbeitung einer Studie für das Musikzentrum Altstätten beauftragt. Dieses soll auf dem Areal der ehemaligen Kaserne an der Churerstrasse gebaut werden. Die alte Kaserne wird abgebrochen.

### Ende April einreichen

Die Unterlagen sind bis Ende April anonym einzureichen. Die Beurteilung erfolgt durch die Mitglieder der Baukommission unter Beizug von externen Spezialisten im Mai.

### Gutachten erarbeiten

Es ist vorgesehen, das Bauprojekt und den Kostenvoranschlag durch das vom Beurteilungsgremium ausgewählte Planungsteam erarbeiten zu lassen. Diese Arbeiten sind bis Ende August abzuschliessen und dem Amt für Bildungsfinanzen im Erziehungsdepartement zur Genehmigung einzureichen. Dann wird das Gutachten für die beteiligten Körperschaften erarbeitet, damit an den Bürgerversammlungen vom 30. November die Baukostenbeiträge unterbreitet werden können.

### Unbefriedigende Situation

Derzeit sieht die Situation wie folgt aus: der Musikschule Oberrheintal (MSO) stehen in Altstätten für die Erteilung des Unterrichts von 550 Schülerinnen und Schülern sechs verschiedene Räume in den Schulhäusern Feld I, Feld II, Schöntal und Klaus zur Verfügung. Seit August 2000 stellt die Stadt der MSO Unterrichtsräumlichkeiten in der Kaserne zu günstigen Bedingungen als Provisorium zur Verfügung. Das Sekretariat liegt dezentral, und für die Lehrerschaft bestehen keine gemeinsamen Räumlichkeiten. Auch die Stadtmusik Altstätten (SMA) mit rund 160 aktiven Mitgliedern verfügt mit ihrem derzeitigen Probelokal im Kellergeschoss des Schulhauses Bild über unbefriedigende Probelokalitäten. Notwendige Proberäume von weiteren, im musikalischen Bereich tätigen Vereinen können ebenfalls nur ungenügend angeboten werden.

### Grosser Konzertraum?

Das geplante Musikzentrum ist mit dem öffentlichen Verkehr gut erreichbar. Es werden genügend und geeignete Räume für die MSO, aber auch befriedigende Probe- sowie Archiv-, Material- und Einspielräume für die SMA und die übrigen musikalisch tätigen Vereine geschaffen. Geprüft wird ein grosser Konzertraum, wie er in Altstätten fehlt.

Sämtliche Arbeiten werden durch eine Baukommission unter der Leitung von Schulrat Reto Walser erledigt. Der Baukommission gehören ferner an: Schulrat Roland Baumgartner, Stadträtin Margrit Mattle-Lindegger, Elmar Senn, Leiter Bau, Daniel Wiget und Andrea Mannhart-Fischer von der Musikschule Oberrheintal, Paul Zünd und Christoph Schumacher von der Stadtmusik Altstätten.

### Kredite gesprochen

An der Bürgerversammlung vom 1. Dezember 2005 haben die Stimmberechtigten der Stadt Altstätten einen Projektierungskredit von 30 000 Franken, der Primarschulgemeinde Altstätten ebenfalls von 30 000 Franken und der Oberstufenschulgemeinde Altstätten von 20 000 Franken genehmigt.

Der Stadtrat teilt mit, dass mit diesem Bauvorhaben die Bildung auf musikalischem Gebiet gezielt gefördert wird. Diese Förderung betrifft Schüler und Jugendliche, aber auch Erwachsene. (sk)

Rheintaler und Rheintalische Volkszeitung vom 21.4.06



Bild: Céole Alge

**Die alte Kaserne** wird abgebrochen. Im neuen Musikzentrum werden genügend Probe-, Archiv-, Material- und Einspielräume geschaffen. Geprüft wird auch, ob ein grosser Konzertraum erstellt werden soll.